

## Herzlich Willkommen zur Abschlussveranstaltung des Projektes: „Lehren und Lernen post Covid-19. Die Bedeutung des *New Learning* für Schule und Gesellschaft“

### Technische Hinweise:

- Ihr Mikrofon ist automatisch ausgeschaltet. Bitte schalten Sie dieses nicht ein.
- Bei technischen Problemen schreiben Sie gerne eine E-Mail an:

[zukunftsdiskurse@lse.uni-hannover.de](mailto:zukunftsdiskurse@lse.uni-hannover.de)



# Lehren und Lernen post Covid-19 Die Bedeutung des *New Learning* für Schule und Gesellschaft



Gefördert im Rahmen der Zukunftsdiskurse durch das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur

# „Aus der Pandemie lernen“

STARTSEITE > DIPF AKTUELL > PRESSEMITTEILUNGEN > CORONA ALS BRENNGLAS FÜR DIE HERAUSFORDERUNGEN DES DEUTSCHEN BILDUNGSSYSTEMS

## Corona als Brennglas für die Herausforderungen des deutschen Bildungssystems

Neue KMK-Präsidentin Karin Prien: „Wir müssen unser Bildungssystem in die Zukunft führen“

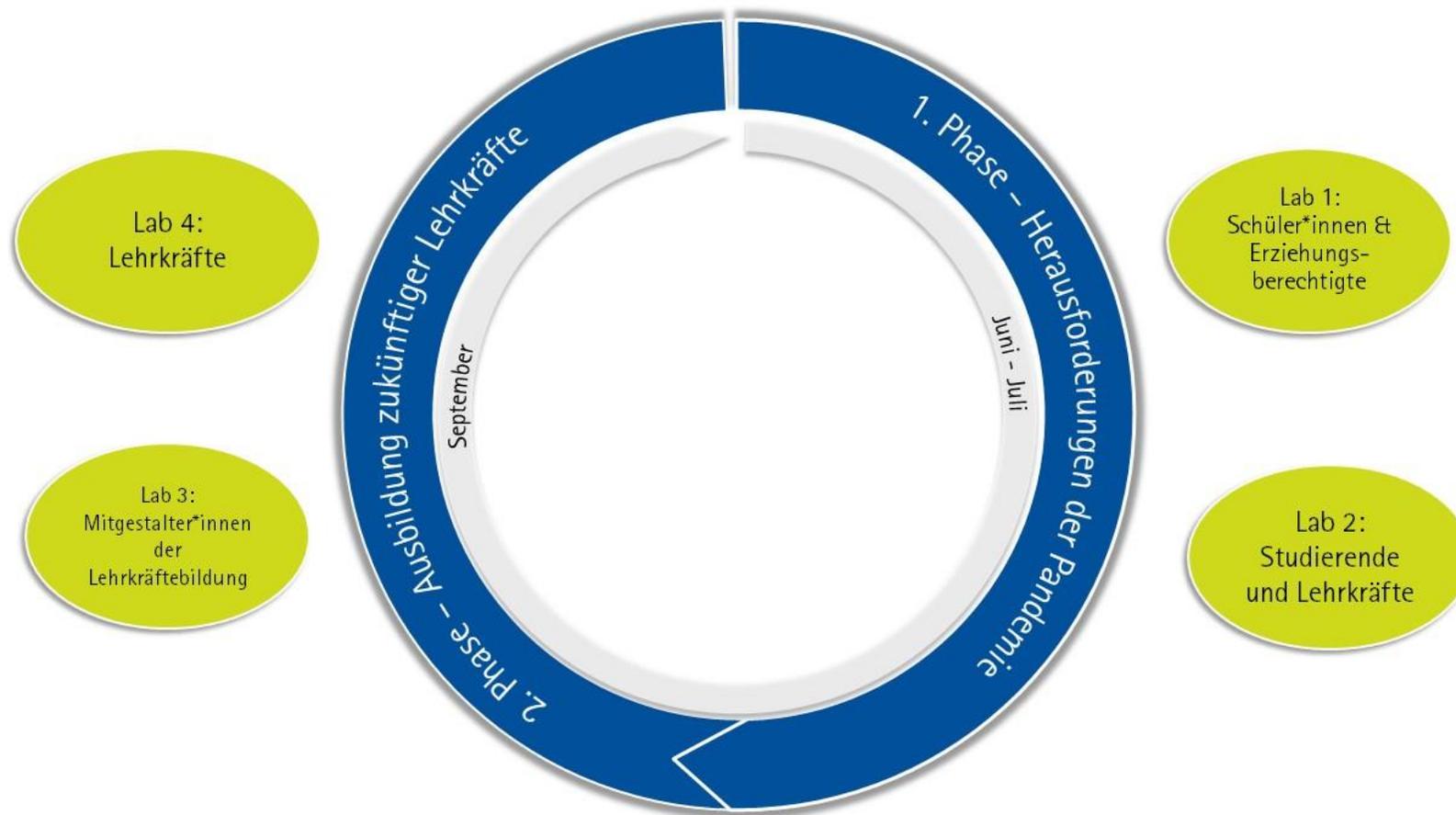
13.01.2022

## Das Bildungssystem in die Zukunft führen?

New Learning	Digitalisierung	Bildungsgerechtigkeit
Was kennzeichnet das Lehren und Lernen denn wirklich?	Was muss bei der Nutzung von digitalen Medien und Formaten mitbedacht werden?	Wie können wir den unterschiedlichen Ausgangsvoraussetzungen und den pandemiebedingten Lernlücken der Schüler*innen begegnen?

# Lehren und Lernen post COVID-19

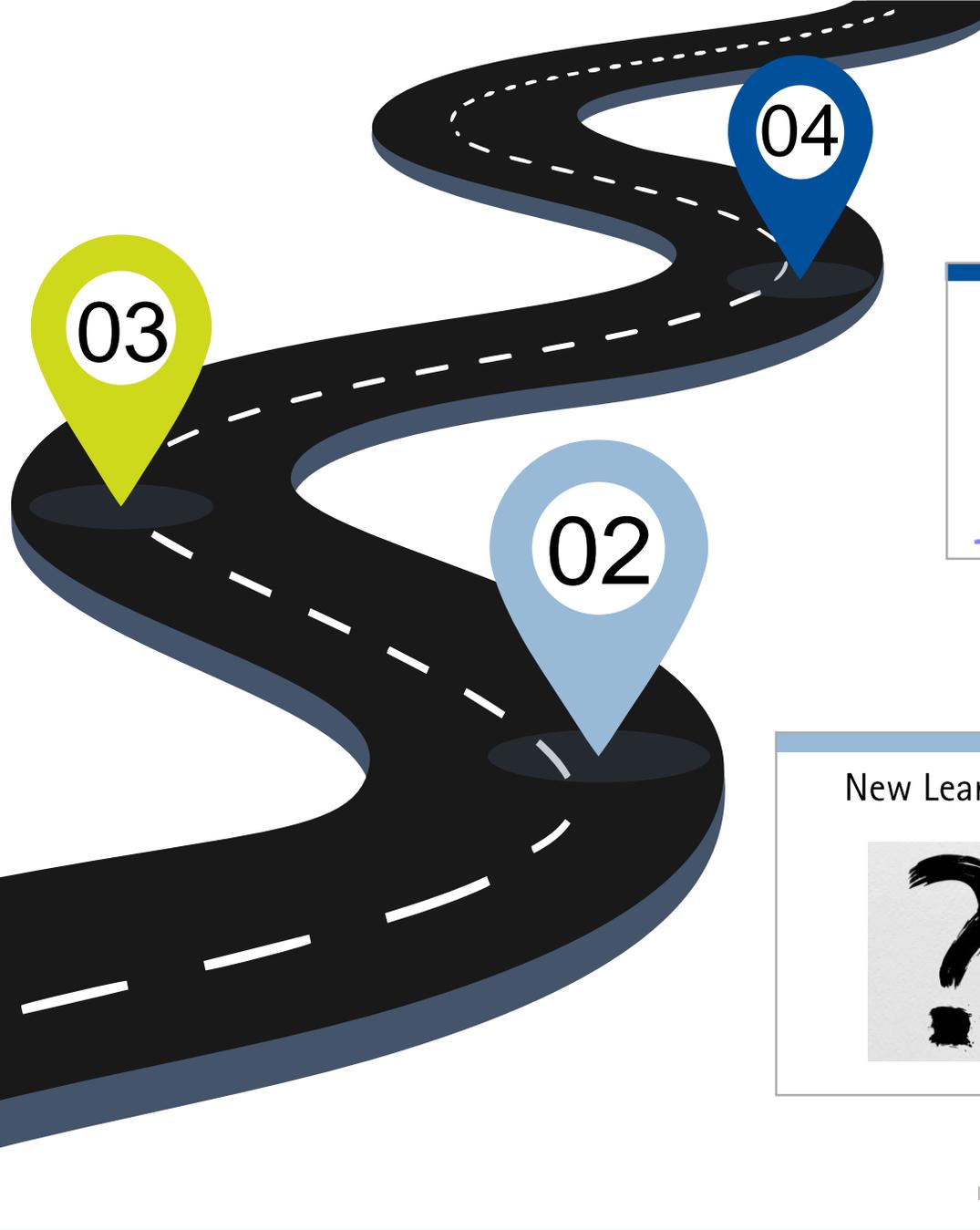
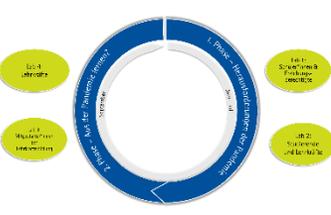
## Die Expert\*innenlabs



### Ausbildung zukünftiger Lehrkräfte



### Expert\*innenlabs



### Ausblick

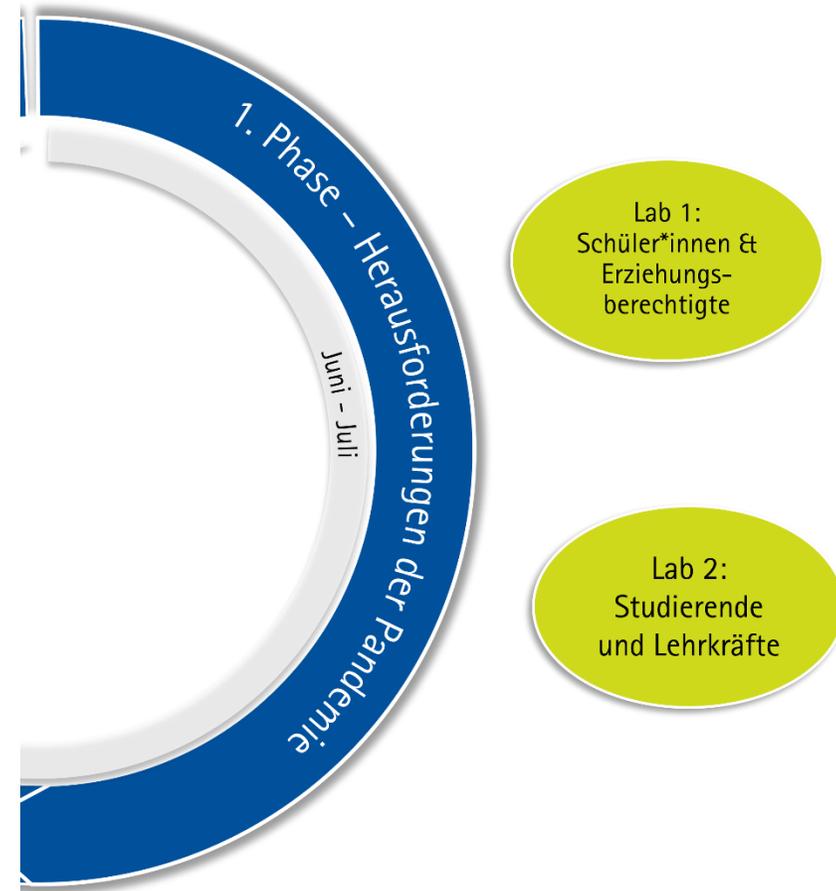


### New Learning?



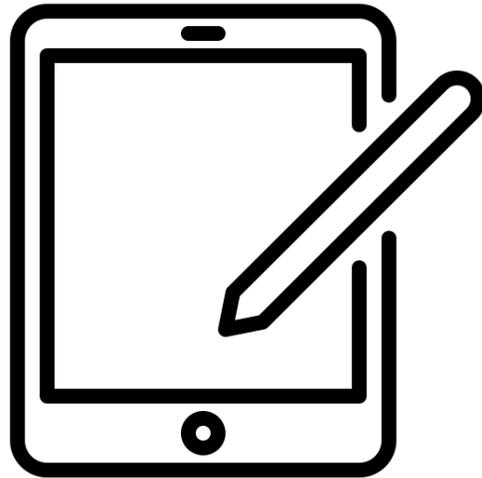
# Lehren und Lernen *während* der Pandemie

- Was kennzeichnet das Lehren und Lernen bisher? Wie hat sich die Lehre durch die Fern- und Wechselbeschulung verändert und was war dort besonders herausfordernd?
- Wie soll Schule ausgehend von Ihren Erfahrungen zukünftig aussehen?
- Welche Maßnahmen müssen ergriffen werden, um diese zukünftige Vision des Lehrens und Lernens möglich zu machen?



# Lehren und Lernen post COVID-19

## Das sagen die Expert\*innen:



Digitalisierung

# Lehren und Lernen post COVID-19

## Das sagen die Expert\*innen:



Digitalisierung



New Learning

*„Ich würde mir nach wie vor so sehr wünschen, dass auch die Klassenarbeiten und Klausuren geöffnet werden. Also natürlich braucht man das auch im Abi und man muss einen bestimmten Abschluss, einen Standard haben für den Uniabschluss. Und doch finde ich es schade, dass wir jetzt wieder zurückgekommen sind; wir müssen jetzt halt wieder die Klassenarbeiten ganz klassisch schreiben. Es muss ja auch nicht jede Arbeit und es muss auch nicht jedes Fach ständig alternative Formen anbieten, aber dass man das je nach Fach und Unterrichtsehgegenstand öffnen und auch sozusagen individualisieren kann, würde ich mir wünschen.“ (Lehrkraft)*

# Lehren und Lernen post COVID-19

## Das sagen die Expert\*innen:



Digitalisierung



New Learning



Bildungsgerechtigkeit



## Was können wir aus der Pandemie lernen?

- Schule ist sowohl ein Lern- als auch ein **Sozialraum**

*„Und nur, weil ein Kind dasitzt und eigentlich ganz fröhlich wieder mitmacht, heißt das nicht, dass es so ein kleines Trauma oder diese Situation einfach so wegsteckt und weitermacht. Und ich finde, da müssen wir wirklich auch nochmal sensibler drauf gucken und auch Kollegen gegenüber wirklich auch sehr vorsichtig sagen: ‚Es ist mir zu voll, es ist mir zu viel. Es war fünf Monate jetzt komplett anders und ich kann leider nicht einfach so umswitchen.‘ Das finde ich auch wichtig.“ (Lehrkraft)*

- digitale Transformation ist **möglich!**
- komplexe organisatorische & schulstrukturelle Prozesse sind nicht darauf ausgelegt, situativ und schnell auf Problemlagen zu reagieren

*„Es ist einfach eine Sache von Ressourcen, von Räumlichkeiten, von pädagogischen Mitarbeitern und Zeit.“  
(Lehrkraft)*

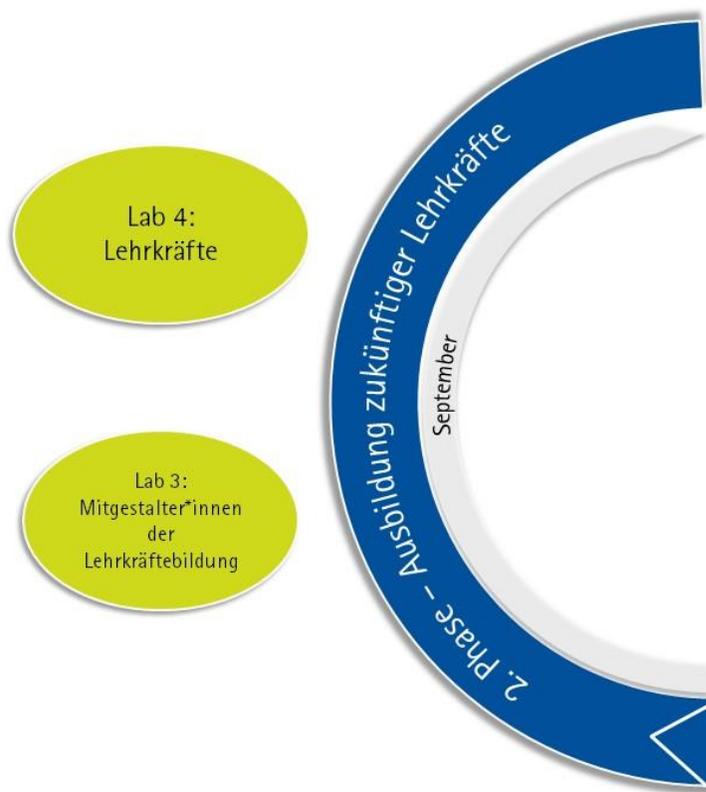


## Um das Bildungssystem in die Zukunft zu führen, bedarf es...

---

- einer Neuorientierung der Lernkultur im Sinne des *New Learnings*
- Schaffung von Freiräumen & mehr Eigenverantwortlichkeit für Schulen
- Ausbildung überfachlicher Kompetenzen bei zukünftigen Lehrkräften (Dialog- und Konfliktfähigkeit; Kompetenz im Umgang mit und in der Vermittlung von (technologische)n Innovationen; Unterricht auf gesellschaftliche Herausforderungen ausrichten und Veränderungsfähigkeit zeigen)

## Lernlücken schließen?



- Wie kann mit den Engpässen qualifizierter personaler Unterstützung umgegangen werden, um den Bedarfen von Schüler\*innen und Lehrkräften gleichermaßen zu begegnen?
- Wie können Lehrkräfte zukünftig auf die Herausforderungen der Schulpraxis vorbereitet werden?
- Wie können weitere Handlungsmöglichkeiten geboten werden, um die Lernlücken der Schüler\*innen zu schließen?



# Ausbildung zukünftiger Lehrkräfte

## Was sagen die Expert\*innen?

- Studierende machen ganz unterschiedliche Erfahrungen
- (gymnasiales) Lehramt zielt noch zu sehr auf eine homogene Lerngruppe ab
- Anbieten von alternativen Praktikumsformen über einen längeren Zeitraum
  - Projektseminare, internationale Praktikumsformate, #LernenVernetzt
- überfachliche Kompetenzen als Querschnittsaufgaben verstehen und vorleben wie Lern- und Lernprozesse zum Beispiel (auch durch die Nutzung von digitalen Tools) gestaltet werden können



# Moderne Lehr- Lernformate

## Die CoffeeCup-Lectures (CCL)

---

- Form des Mikrolernens
- Themen, die direkt die Begleitung von Lernprozessen betreffen
- Kurze Lerneinheiten, anhand derer flexibel, autonom und selbstständig gelernt werden kann
- Erklärvideos in Verbindung mit Aufgaben und Übungen zur Selbstüberprüfung



## Welchen Fragen wollen und MÜSSEN wir uns zukünftig widmen?

---

Wie können wir im Bildungswesen künftig schneller auf besondere Herausforderungen und Problemlagen reagieren?

Wie können wir Studierende künftig so ausbilden, dass sie als zukünftige Lehrkräfte situativ auf neu auftkommende Herausforderungen/Querschnittsthemen reagieren können?

Inwiefern können Projekte wie #LernenVernetzt genau darauf einen Einfluss nehmen?

# Projektergebnisse

## Projektergebnisse

### DAS IMPULSPAPIER

Das Impulspapier gibt vertiefte Einblicke in die Ergebnisse der Expert\*innenlabs. Im Rahmen der vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur geförderten Zukunftsdiskurse wurde sich besonders mit den folgenden Fragen auseinandergesetzt: Wie sieht die Zukunft des (digitalen) Lehrens und Lernens in der Schule aus? Was können wir aus der Pandemie lernen? Welche Implikation entstehen für die Lehrkräftebildung und die Lehrkräftefortbildung?

Im ersten Teil werden die von den Lehrkräften, Schüler\*innen und Erziehungsberechtigten beschriebenen Herausforderungen und Chancen des Lehrens und Lernens während der Pandemie aufgeführt. Untermalt wird dieser erste Einblick von aktuellen empirischen Ergebnissen zum Lehren und Lernen in der Pandemie. Darauf aufbauend wird sich der Frage gewidmet, was aus den pandemischen Erfahrungen nun gelernt werden kann und was notwendig erscheint, um das Bildungssystem in die Zukunft zu führen. Dazu wurden mit den Beteiligten erste Maßnahmen formuliert.

Die benannten Maßnahmen bildeten die strukturgebende Diskussionsgrundlage für das dritte und vierte Lab mit Mitgestalter\*innen der Lehrkräftebildung und mit einer zweiten Expert\*innenrunde mit den bereits befragten Lehrkräften. Dort wurde sich noch einmal verstärkt mit der Ausbildung zukünftiger Lehrkräfte beschäftigt. Das Impulspapier schließt mit einem Ausblick auf die Fragen, die sich aus den Expert\*innenlabs noch ergeben haben und denen sich in Zukunft gewidmet werden soll und muss.

Die im Fließtext aufgeführten Zitate stammen direkt aus den unterschiedlichen Labs.

Das Impulspapier wird im Anschluss an die Abschlussveranstaltung in Form einer Open-Access-Publikation und als weitgehend barrierefreies Dokument hier zur Verfügung gestellt.



### DIE COFFEECUP-LECTURES

#### WORUM GEHT ES?



Die CoffeeCup-Lectures sind eine Form des Mikrolearnens. Bei den CCL handelt es sich um kurze Lerneinheiten, die in der Länge einer Kaffeepause, Themen aufbereiten, die eine unmittelbar praktische Bedeutung für die Gestaltung und Begleitung von Lernprozessen haben. Anhand von Themen, wie "Wie gebe ich Schüler\*innen effektiv Feedback?" oder "Wie gestalte ich Lernaufgaben im kompetenzorientierten Unterricht?" werden Erklärvideos mit Selbstüberprüfungseinheiten und Zusatzmaterial verbunden.

Die Lectures sind als Open Educational Resources konzipiert und sind somit für alle Studierenden, Lehrenden und auch Lehrkräfte öffentlich zugänglich. Die Videos und die Zusatzmaterialien werden barrierefrei zur Verfügung gestellt.

Neugierig geworden? Mit einem Klick auf das Bild, geht es direkt zu den CoffeeCup-Lectures.



Foto erstellt von creativeart on freepik.com

# Lehren und Lernen post COVID-19

Informationen zum Projekt und zu den Veröffentlichungen finden Sie unter:

<http://go.lu-h.de/K8hhP>

Kontakt zum Projektteam:

[zukunftsdiskurse@lse.uni-hannover.de](mailto:zukunftsdiskurse@lse.uni-hannover.de)

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Gerne können Sie uns erreichen:

*Prof. Dr. Katharina Müller*

Professorin für Schulpädagogik mit dem  
Schwerpunkt Lehr- und Lernforschung und  
Direktorin für Studium und Lehre der Leibniz  
School of Education

[katharina.mueller@iew.uni-hannover.de](mailto:katharina.mueller@iew.uni-hannover.de)

*Kathleen Ehrhardt, M.Ed.*

Wissenschaftliche Mitarbeiterin und  
Projektkoordination

[kathleen.ehrhardt@lse.uni-hannover.de](mailto:kathleen.ehrhardt@lse.uni-hannover.de)

# Literatur

Fernuniversität Hagen (2020): *Lernen neu denken*. Das Hagener Manifest zu New Learning. Verfügbar unter: <https://newlearning.fernuni-hagen.de/das-hagener-manifest/> [13.03.2022].

Helm, C., Huber, S.G. & Loisinger, T. (2021). Was wissen wir über schulische Lehr-Lern-Prozesse im Distanzunterricht während der Corona-Pandemie? – Evidenz aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 24, S. 237–311. <https://doi.org/10.1007/s11618-021-01000-z>

<https://www.dipf.de/de/dipf-aktuell/pressemitteilungen/corona-als-brennglas-fuer-die-herausforderungen-des-deutschen-bildungssystems>

<https://www.kmk.org/presse/pressearchiv/mitteilung/detail/News/neue-kmk-praesidentin-karin-prien-wir-muessen-unser-bildungssystem-in-die-zukunft-fuehren.html>

Kuhn, A. (2021a). *Geld aus Digitalpakt Schule kommt nur langsam in Schulen an*. Aktualisiert am 12. März 2022. Verfügbar unter: <https://deutscheschulportal.de/bildungswesen/was-hat-der-digitalpakt-schule-bislang-gebracht/> [13.03.2022].

Pressley T. (2021). Factors Contributing to Teacher Burnout During COVID-19. *Educational Researcher*. <https://doi.org/10.3102/0013189X211004138>

Rischke, M., Baedorf, D. & Müller, U. (2015). *Inklusionsorientierte Lehrerbildung. Vom Schlagwort zur Realität?!* Verfügbar unter: [https://2020.monitor-lehrerbildung.de/export/sites/default/.content/Downloads/Monitor\\_Lehrerbildung\\_Inklusion\\_04\\_2015.pdf](https://2020.monitor-lehrerbildung.de/export/sites/default/.content/Downloads/Monitor_Lehrerbildung_Inklusion_04_2015.pdf) [21.03.22].

Sliwka, A. & Klopsch, B. (2020). Disruptive Innovation! Wie die Pandemie die "Grammatik der Schule" herausfordert und welche Chancen sich jetzt für eine "Schule ohne Wände" in der digitalen Wissensgesellschaft bieten. In D. Fickermann & B. Edelstein (Hrsg.), *"Langsam vermisste ich die Schule ...": Schule während und nach der Corona-Pandemie* (S. 216–229). Münster; New York: Waxmann.

Stifterverband. (2022). *Schule im Wandel: Welche Lehrkräfte braucht das Land?* Verfügbar unter: <https://www.stifterverband.org/medien/schule-im-wandel>